



Urlaub mit Luxusgarantie. Am Hvidbjerg-Strand an Dänemarks westlichsten Punkt vereinen sich Familienurlaub, Wellness, Spaß und Erholung.

VON OLIVER HEROLD

An manchen Tagen beißen sie wie verrückt. Dann ist vielleicht was los. Alle am Fischteich sind in Aufruhr. Angelschnüre fliegen im Akkord ins Wasser, mit Keschern wird die gliitschig-fette Beute ans Ufer gehievt, Wortfetzen lassen Stolz erahnen. Glücksmomente im Ferienparadies. Nichtanglern und solchen, denen der Fangerfolg nicht gegönnt war, nehmen's leicht. Man hat ja schließlich hervorragende Alternativen am Hvidbjerg-Strand.

Die Fünf-Sterne-Anlage – man ist auf dem Weg zum sechsten – bietet nämlich ein vielseitiges Freizeitprogramm, das besonders gut bei Familien mit Kindern ankommt. Reiten, Drachenfliegen, Mini-golf, Tropen-Schwimmbad und Wellness-Oase, die Nordsee mit dem breiten Strand und den Weltkriegsbunkern oder der riesige, im Western-Stil gebaute Indoor-Spielplatz bieten täglich neue Abwechslung. Und die Möglichkeit, seine Kinder den ganzen Tag über nicht zu sehen oder zu hören – Insofern man das will. Oder falls mal Ruhebedarf besteht.

Den erfüllt man sich am besten in der vor sechs Jahren fertiggestellten Wellness-Oase – ein in Skandinavien, vor allem aber in Dänemark, nahezu einmaliges Angebot. Dampfbäder, verschiedene Saunen, Whirlpools, Massagen, diverse Behandlungen und Anwendungen: Die Möglichkeiten sind groß, doch der Besuch für deutsche Saunagänger zuerst ungewohnt. Die Kleiderordnung schreibt nämlich zwingend Badesachen vor. Zu prude sind die Skandinavier, und zu neu ist für die meisten von ihnen das Thema Wellness. Seit etwa zehn Jahren erst wisse man dort, was Wellness überhaupt bedeutet, berichtet Hvidbjerg-Inhaber Steen Slaikjaer. „Die meisten Dänen lernen das gerade erst kennen.“

Wohnen kann man auf dem 26 Hektar großen Areal ganz verschieden. Im Wohnwagen oder -mobil auf einem der 700 Stellplätze, von denen es sogar Luxusvarianten mit eigenem Badehaus gibt, aber auch in einem der Westernhäuser im „Camp“ oder in Fischerhütten am See. Diese sind, seit sie vor drei Jahren gebaut wurden, der Renner, weswegen in diesem Winter 21 neue dazugekommen sind. Die an zwei kleinen Teichen gelegenen, auf Pfählen gebauten und skan-

DÄNEMARK

Ferien zwischen Wellness und Kindervergnügen

Komplett entspannt



Idyllische Ferien garantiert: Die am See gelegenen Fischerhütten bieten umfangreichen Komfort und einen hervorragenden Ausblick.

FOTOS: PR

dinavisch-rustikal eingerichteten Häuschen haben das, was man zum entspannt-austarken Urlauben benötigt. Alle Hütten haben Fernseher und sind mit komplettem Kücheninventar ausgestattet, Spül- und Waschmaschine inklusive. Jüngst wurden die Häuser vom niederländischen Tourismusverband ANBW als „beste Hütten Europas“ ausgezeichnet. Und auch sonst spart die Touristik-Szene nicht mit Lob über die Anlage.

Dass Hvidbjerg als Europas drittbester Campingplatz gilt, liegt wohl auch daran, dass die Anlage familiengeführt ist, mittlerweile in zweiter Generation durch Sohn und Tochter. Seit der Eröffnung 1976 legt man großen Wert auf die Urlauber-Zufriedenheit, bietet gehobenen Standard und freundlichen Service – in Dänemark nicht unbedingt selbstverständlich.

Zuweilen mag sich bei Dänemark-Neulingen das Gefühl einschleichen, die Einheimischen seien emotional etwas unterkühlt. Anderes als die aktive Gastfreundschaft der Südeuropäer scheinen die Dänen zurückhaltend und in sich gekehrt. „Das mag ein wenig unfreundlich wirken, ist aber nicht so gemeint“, betont Steen Slaikjaer. Eine Eigenschaft, die übrigens für die meisten Skandinavier gelte.

Etwa zwei Drittel der Gäste kommen aus Norwegen und Schweden, der Großteil aus



Die Seele baumeln lassen: Pool und Sauna laden zum Entspannen ein.



Anglerfreuden: Am Fischteich versuchen die Urlauber ihr Glück.

» GUT ZU WISSEN

ANREISE

Am besten gelangt man mit dem Fahrzeug nach Blåvand. Auf dem Gelände selbst wohnt man entweder in Ferienhäusern, im Wohnwagen oder -mobil.

Einfach mal die Internetseite besuchen.

ANGEBOTE

Zum Saisonauftakt Mitte März gibt es beispielsweise bis zu 50 Prozent Rabatt auf alle Campinggebühren inklusive freiem Eintritt ins Badeland.

WELLNESS

Ferienhausgäste haben täglich freien Eintritt in den Wellnessbereich. Das gesamte Jahr über gibt es viele Rabatte.

INFOS

Im Internet unter www.hvidbjerg.dk.



Fröhliche Gesichter: Das Kinderland begeistert.

Dänemark. Ein Drittel sind Deutsche, überwiegend sind es Familien, aber auch befreundete Pärchen, die mal Ruhe, Wellness, Strand und Meer genießen möchten.

Doch zurück zum Fischteich. Der ist in den 80er Jahren in-

teressanterweise aus der Not heraus entstanden, weil wegen eines Dammbrochs Sand zum Reparieren benötigt wurde. Familie Slaikjaer half gerne – und ist seitdem um eine Attraktion reicher. Fast rund um die Uhr wird dort gefischt, jeder darf sich versu-

chen. Zuweilen philosophiert man dabei über Fangemethoden, -zeit, optimale Köder. Die man im Campingplatz-Supermarkt kaufen kann – oder, wie manch Angler empfiehlt, im Angelladen im nächsten Ort. Blåvand heißt dieser, es ist ein 200 Einwohner zähl-

endes Dorf mit auf Tourismus ausgerichteter Infrastruktur. Die nächste größere Stadt, mit 70.000 Einwohnern siebtgrößte Stadt Dänemarks, ist Esbjerg, etwa eine halbe Autostunde entfernt. Hier gibt es Attraktionen wie Lasertech und Se-

henswürdigkeiten wie die riesigen Kalksteinfiguren namens „Der Mensch am Meer“. Man könnte dorthin einen Ausflug unternehmen, wenn man denn nicht bereits mit Wellness, Angeln oder den vielen anderen Angeboten komplett ausgelastet ist.